



Ind. Grafiksysteme
PackPost-Fallstudie

Videojet bietet Hochgeschwindigkeitslösungen für die Adressierung und Personalisierung von Postsendungen bei PackPost

PackPost ist ein führender Anbieter von Postlösungen in Buckinghamshire, Großbritannien. Die Kunden dieses Unternehmens reichen von großen multinationalen Blue-Chip-Unternehmen bis hin zu kleineren Betrieben, die eine umfassende Druck- und Portolösung für alle Druckanforderungen bieten, seien es Broschüren, Polyfilme, Umschläge oder Postkarten.

PackPost richtet sich an Unternehmen, die spezialisiert sind auf Abo-Veröffentlichungen, Verlage, den Versandhandel, den Einzelhandel, Freizeitunternehmen sowie Wohltätigkeitsorganisationen. Das Datenmanagement, die Personalisierung, die Durchführung von Postdienstleistungen sowie die Beratungsdienste für Postleistungen in Großbritannien und im Ausland erfordern eine umfassende Codierungs- und Adressierungslösung, die auf die professionellen Dienstleistungsangebote des Unternehmens zugeschnitten sind.

Trotz der Rezession hat das Unternehmen an Wachstum zugelegt und eine erhöhte Nachfrage nach Tintenstrahltechnologie verzeichnet. Um diese Nachfrage zu decken, arbeitet das Produktionsteam von PackPost in einer 12-Stunden-Schicht, 5 Tage die Woche, und bearbeitet durchschnittlich 1.500.000 Pakete pro Woche.

“Dank Videojet können wir darauf vertrauen, dass die Maschine nicht nur die Anforderungen unserer Kunden erfüllt, sondern uns auch eine Anpassung an ihre zukünftigen Bedürfnisse ermöglicht.”

Trudy Marshall, Sales and Marketing Director
PackPost



Die Ergebnisse können je nach Material variieren, daher wird die Druckgeschwindigkeit zur Verbesserung der Effizienz maximiert.



Aufgrund hoher Geschwindigkeitsanforderungen war PackPost an der branchenweit besten Adressierungslösung interessiert. Diese sollte die bisherigen Drucker ersetzen, um die höchstmöglichen Standards im Hinblick auf das Drucken von Barcodes und Grafiken zu gewährleisten.

Veränderte Gegebenheiten und Unternehmensprozesse haben dazu geführt, dass eine erhebliche Verbesserung der Druckanforderungen erforderlich ist. Auch die Branchenanforderungen im Hinblick auf die Grafikqualität der Barcodes, fremdsprachliche Zeichen sowie das häufigere Drucken im Hochformat als im Querformat haben dazu beigetragen, dass neue Maschinen zum Drucken von Grafiken an den Fließbändern installiert werden müssen.

Das vorige Tintenstrahlsystem von PackPost konnte den Ansprüchen der Kunden im Hinblick auf Drucktechnologien nicht gerecht werden und konnte neue Kundenanforderungen nicht erfüllen. Aus diesem Grund hat sich PackPost dazu entschlossen, nach alternativen Herstellern zu suchen.

Trudy Marshall, Sales and Marketing Director, kommentierte dazu: „Der Grund für einen Wechsel war die Möglichkeit, qualitativ hochwertige Barcodes zu drucken. Wir benötigen Grafikbilder von guter Qualität.“

Calvin Drury, Production Supervisor, fügte hinzu: „Es war Zeit für einen Wechsel. Aufgrund der erhöhten Instandhaltungsarbeiten an unseren vorhandenen Maschinen standen wir vor einem Problem. Durch mechanische Probleme kam es häufig zu Ausfallzeiten. Zudem war das Wartungsprogramm zeitraubend und nicht ausreichend.“

Trudy fügte hinzu: „Bei der Suche nach einem neuen Lieferanten telefonierten wir mit einer Vielzahl an Versandhandelskunden von Videojet und erhielten eine sehr positive Rückmeldung zur BX-Maschine. Wir führten auch Nachforschungen zum Produktsupport von Videojet durch und waren beeindruckt. Wir erhielten eine großartige Demonstration und haben seitdem beschlossen, drei Maschinen mehr von Videojet zu erwerben und damit unsere bestehenden Maschinen zu ersetzen. Dadurch wurde unsere gesamte Jahresinvestition auf £ 250.000 erhöht.“



Die Branche für Postlösungen zeichnet sich durch ein hohes Volumen und niedrige Gewinnspannen aus. Daher sind Qualität und Produktivität die Hauptvorteile, die bei einer Adressiermaschine in der grafischen Industrie erwartet werden. Eine verringerte Ausfallzeit stellt einen entscheidenden Faktor dar. Die Tinte muss sofort trocknen, damit sie nicht verschmieren kann. Zudem muss die Druckqualität sowohl bei Filmen als auch bei allen anderen Druckprodukten einheitlich sein.

Videojet hat eine Lösung präsentiert, die nicht nur die Druckanforderungen von PackPost erfüllt, sondern auch wertvolle Zeit im Grafikerstellungsprozess spart. Dies ist der neuen Offline-Korrekturfunktion zu verdanken. Durch die Offline-Korrektur können Mitarbeiter in der Datenverarbeitung und Buchhaltung das gesamte Kundenprojekt elektronisch verwalten. Die Datei kann einfach an die Produktion gesendet werden, sobald die Inhalte druckbereit sind.

„Unsere Produktionslinie ist sehr zeitkritisch. Dadurch, dass wir offline Korrekturen vornehmen können, sparen wir zwei bis drei Stunden pro Auftrag. Wir sind nicht mehr darauf angewiesen, dass die Mitarbeiter in der Produktion eine Druckprobe erstellen und unser Data-Client-Serviceteam diese mit dem Kunden korrigiert. Dadurch können sich die Mitarbeiter in der Produktion auf wichtigere Aufgaben konzentrieren, damit die Postliefertermine eingehalten werden können.“

Zudem wird durch die TrueType-Schriftarten über die Softwareoberfläche sichergestellt, dass die in der Produktionslinie gedruckten Inhalte exakt der PDF-Vorgabe entsprechen. Dadurch werden uneinheitliche Schriftarten vermieden und es können jegliche Druckwünsche des Kunden erfüllt werden – eine großartiges Verkaufsargument für Kunden aus dem Versandhandel. „Dank der TrueType-Schriftarten können wir fremdsprachliche Zeichen drucken, sodass wir unsere Post an jedes Land dieser Erde schicken können.“

Der drehbare Druckkopfes bedeutet einen Nutzen für die Endverbraucher. So kann die Rückseite auch im Hochformat erstellt werden. „Ein drehbarer Druckkopf stellt einen großen Vorteil dar. Normalerweise können wir nur das Querformat anbieten, daher sind wir nun flexibler geworden. Da die TrueType-Schriftarten in der Hochformatkonfiguration rotieren, können zahlreiche Anforderungen unserer Kunden erfüllt werden, die wir zuvor nicht erfüllen konnten. Früher mussten die Kunden eine Rückseite durch Drehen der Schriftarten entsprechend anpassen, damit unsere Druckanforderungen erfüllt werden.“

“Die Ausfallzeit wird reduziert. Wenn unsere Produktionslinien laufen, gibt es keine Probleme.“

Calvin Drury, Production Supervisor
PackPost



Dank der hohen Druckqualität des BX-Druckers von Videojet hat PackPost nun eine Barcodezulassung erhalten.

Dank der hohen Druckqualität des BX-Druckers von Videojet hat PackPost nun eine Barcodezulassung erhalten. „Eine Barcodezulassung ist sehr wichtig in dieser Branche. Dazu müssen die Punkte pro Zoll den festgelegten Standards entsprechen, und genau das tun die Maschinen von Videojet.“

Mit den Maschinen von Videojet wird sichergestellt, dass der Barcode in einem maschinenlesbaren Format, gestochen scharf, gedruckt wird, sodass ein Barcode-Scanner die Informationen verarbeiten kann. Durch Sicherstellung genauer, scanbarer Barcodes wird die Beziehung zu den Handelspartnern verbessert. Zudem wird das Geschäft effizienter, da weniger Zeit durch die Korrektur von unlesbaren oder falschen Barcodes vergeudet wird.

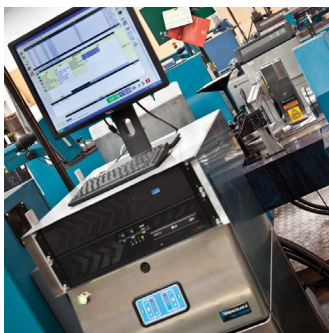
Mit den TrueType-Schriftarten und der Postkonsolidierung für den Versand ins Ausland werden Grafikbilder erforderlich, um für eine weltweite Postlösung zu sorgen. Bilder müssen variabel sein, „Die Möglichkeit zum Drucken von Grafiken ist extrem wichtig für uns. Mit der Maschine von Videojet können wir Barcode, Adresse und Poststempel mit einem einzigen Druckkopf drucken.“

Mit der Einführung von nachhaltigem Versand in der grafischen Industrie wird Versandunternehmen die Möglichkeit zur Verringerung der Versandkosten geboten. In diesem Wirtschaftsklima mit hohem Volumen und niedrigen Gewinnspannen stellt jede Methode zur Kostensenkung und zur Unterstützung des Ertrags einen großen Vorteil dar.

Videojet unterstützt die Anforderungen von Postlösungsanbietern, indem das Unternehmen dabei hilft, dass die Adressen in der Datenbank über die Bedienoberflächen-Software von Videojet mit der Druckmaschine synchronisiert werden. So kann man sich darauf verlassen, dass die richtigen Postadressen gedruckt werden. Außerdem bietet Videojet einen Abfallentsorgungsservice, durch den Reinigungsflüssigkeit und verschüttete Tinte gesammelt und entsorgt werden.

Durch den Einsatz des BX-Druckers hat PackPost eine Vielzahl an Vorteilen verzeichnet. „Die Ausfallzeit wird reduziert und dank des einzelnen Druckkopfs sind weniger Verbrauchsmaterial, Einrichtungs- und Wartungsarbeiten erforderlich.“





Als Calvin gebeten wurde, die tagtäglichen betrieblichen Aufgaben mit dem neuen BX-Drucker von Videojet zu erläutern, beschrieb er dies folgendermaßen: „Eine sehr einfache Inbetriebnahme. Videojet ist so viel bedienerfreundlicher und ermöglicht uns Zeiteinsparungen in der Produktion. Zum Auswechseln von Flüssigkeiten muss man einfach nur das Gehäuse öffnen. Der Vorgang ist schnell, einfach und sauberer. Der Drucker ist weniger sensibel als die vorher vorhandene Maschine, die bei Stößen oder bei einem Temperaturwechsel beschädigt wurde.“

Trudy gab freudig bekannt: „Wir haben Einsparungen von 20 % an Verbrauchsmaterialien ausgerechnet. Und das beinhaltet noch nicht die Produktivität.“

Früher mussten alle sechs Monate Wartungsarbeiten durchgeführt werden und in jedem Monat wurden neue Verbrauchsmaterialien verwendet. Nun ist PackPost froh, dass Wartungsarbeiten nur noch einmal im Jahr durchgeführt werden müssen.

Calvin fügte hinzu: „Eine intensive Unterstützung ist von höchster Bedeutung. Wenn wir in dieser Umgebung Ausgaben und Investitionen tätigen, müssen wir uns auf einen Dienstleister verlassen können, der uns rund um die Uhr unterstützt.“

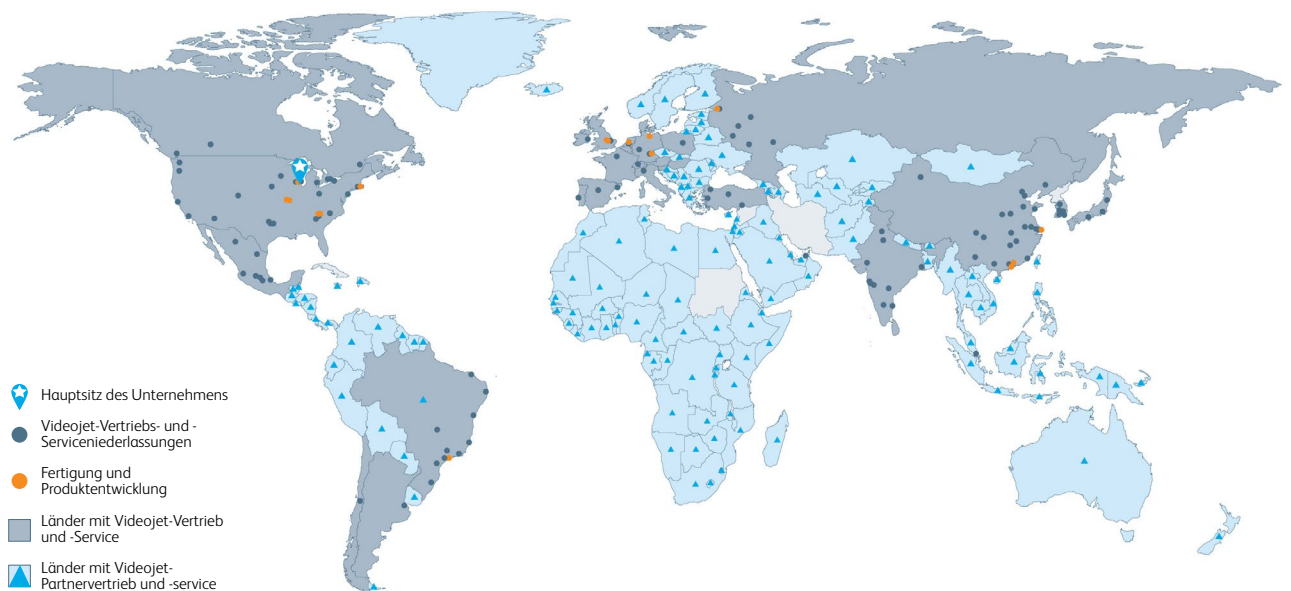
„Wir sind überglücklich mit der Druck- und Supportqualität von Videojet. Wir erhielten eine positive Rückmeldung von den Kunden. Wir hoffen, dass sich Videojet ebenso wie PackPost weiterentwickelt und auch in der Zukunft unseren Druckanforderungen gerecht wird.“

Qualitätssicherung als Standard

Videojet Technologies ist ein weltweit führender Anbieter im Produktkennzeichnungsmarkt. Zum Angebotsspektrum zählen Lösungen aus den Bereichen Inline-Druck, Produktkennzeichnung sowie Tinten, Betriebsmittel und Zubehör. Ein umfangreiches Serviceprogramm rundet das Portfolio ab.

Wir arbeiten eng mit unseren Kunden in den Bereichen Konsumgüter, Pharma und Industrieprodukte zusammen. Unser Ziel ist es, die Produktivität unserer Kunden zu erhöhen, ihre Marken zu schützen und deren Wert zu steigern sowie bei Branchentrends und neuen Vorschriften stets auf dem Laufenden zu sein. Als Experten für die Anwendungen unserer Kunden und als führender Technologieanbieter für Continuous Ink Jet (CIJ), Thermal Ink Jet (TIJ), Laserkennzeichnung, Thermotransferdruck (TTO), Verpackungscodierung und -etikettierung sowie Wide Array Druck haben wir bislang weltweit über 325.000 Drucker installiert.

Täglich vertrauen Kunden beim Bedrucken von über zehn Milliarden Produkten auf die Systeme und Lösungen von Videojet. Für Vertrieb, Installation, technischen Service und Kundens Schulungen stehen 3.000 Mitarbeiter in 26 Ländern weltweit zur Verfügung. Zusätzlich wird das Vertriebsnetz von Videojet ergänzt durch mehr als 400 Distributoren und OEMs, die 135 Länder betreuen.



Telefon: **49 6431 994 0**
E-Mail: **info@videojet.de**
oder besuchen Sie uns auf **www.videojet.de**

Videojet Technologies GmbH
An der Meil 2,
65555 Limburg a. d. Lahn

© 2014 Videojet Technologies GmbH Alle Rechte vorbehalten.

Die Videojet Technologies GmbH arbeitet fortlaufend an der Verbesserung ihrer Produkte. Wir behalten uns das Recht vor, Design und/oder technische Daten ohne Vorankündigung zu ändern.

